ICOR-Resolution

Die USA bombardieren den Iran:

Stoppt den barbarischen US-Imperialismus und das völkermörderische Israel!

Die Welt steht nach den Angriffen gefährlich nah vor einem globalen Krieg

Mit dem Kriegseintritt der USA an der Seite des zionistischen Israel gegen den Iran wurde ein kaum mehr zu kontrollierendes Feuer im Mittleren Osten entfacht. Wir verurteilen die imperialistische Aggression der USA und Israels gegen den Iran und weisen sie zurück.

Die ICOR erklärt: Nur die kämpfenden Arbeiter und Volksmassen der Welt können das Feuer der wachsenden Weltkriegsgefahr löschen!

Die USA setzten ihre gesamte militärische Übermacht mit strategischen B2-Bombern, den größten und einzigartig brutalen bunkerbrechenden Bomben ein, um drei iranische Atomanlagen zu zerstören. US-Präsident Trump hat den Einsatz von Atombomben nicht ausgeschlossen. Zuvor hatte Israel den Krieg vom Zaun gebrochen und nach dem Genozid in Gaza einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gestartet. Damit setzt es seine Großisrael-Pläne einschließlich des Völkermords in Gaza fort. Lasst uns Montag den 23. Juni, bzw. alle vor uns liegenden Tage zu internationalen Kampftagen gegen imperialistischen Krieg und seine beiden derzeitigen Hauptkriegstreiber machen!

Organisiert Streiks, Demonstrationen, Kundgebungen und Proteste auf der Straße. Klärt die Massen auf gegen jede Unterschätzung der Weltkriegsgefahr! Reißt Trump, den G7 und ihren NATO-Verbündeten die heuchlerische „Friedens“-Maske vom Gesicht!

Lasst uns weltweit auf die Straße gehen gegen diese imperialistische Aggression. Die Arbeiter, Frauen, die Jugend und alle für Frieden kämpfenden Menschen sind aufgerufen sich unmissverständlich zu positionieren, auch gegen die Mittäter und Komplizen in den Regierungen ihrer eigenen Länder. Die NATO spielt mit der Atomkriegsgefahr. Die NATO muss aufgelöst werden.

Die Massen, v.a. die mutigen Frauen im Iran sind 2022 gegen das Regime unter dem Motto Jin, Jiyan, Azadi auf die Straße gegangen. Sie kämpfen weiter für ihre Befreiung. Wenn wir also die USA und Israel kritisieren, unterstützen wir nicht das Regime gegen die Massen. Die Arbeiter, Frauen und Jugendlichen können und wollen sich selbst befreien.

Trump, Netanjahu und ihre imperialistischen Verbündeten in den G7 und der NATO reden vom Frieden, aber sie fangen Kriege an oder unterstützen sie. Ihre Heuchelei ist unerträglich. Alle imperialistischen Mächte intervenieren mit dem Ziel einer Neuaufteilung der Welt. Die Menschen im Iran wollen keine Einmischung von außen. Zum Teil unterstützen die Massen jetzt das Regime gegen die Angriffe, nicht aus Loyalität, sondern aus Furcht, das gleiche Schicksal wie Syrien und Irak zu erleiden, durch imperialistischen Krieg und Chaos zerstört zu werden. Iranische Revolutionäre erklären berechtigt: weder Schah noch Mullah! Sie sehen in den USA und Israel keine Befreier, sondern imperialistische Unterdrücker.

Mit den Angriffen besteht die große Gefahr einer regionalen Umweltkatastrophe mit chemischer Verseuchung und radioaktivem Niederschlag.

Was werden China und Russland machen, die mit dem Iran militärisch und ökonomisch eng verbunden sind? Was werden andere imperialistische Mächte machen, wenn der Iran die

Straße von Hormus sperrt – einen der wichtigsten Handelswege der Welt? Iran liefert Drohnen für den Ukraine-Krieg. China kauft 90% der iranischen Ölförderung zum Sonderpreis. Heute geht es nicht nur um Frieden im Mittleren Osten, es geht um den Kampf um Frieden in der ganzen Welt!

Die Massen der Welt brauchen klare, starke und weltweit verbundene marxistisch-leninistische Parteien. Deshalb stärkt ihren Aufbau und die ICOR!

Stoppt die Brandstifter, die den Weltkrieg riskieren!

Stoppt die völkerrechtswidrige Aggression gegen den Iran!

Stellt euch schützend vor die Völker des Iran und unterstützt die Arbeiterklasse und die breiten Massen in ihrem Kampf um Befreiung!

Freiheit für Palästina!

Stärken wir die Kräfte für einen demokratischen und sozialistischen Mittleren Osten!

Stoppt den Hauptkriegstreiber USA im Verbund mit seinem zionistischen Komplizen Israel!

ArbeiterInnen schießen nicht auf ArbeiterInnen!

Nieder mit dem Imperialismus!

Für Demokratie, Freiheit, Sozialismus!

Stand der Unterzeichner 27.06.2025. Aktuelle Liste der Unterzeichner auf www.icor.info.

1. PCPCI Parti Communiste Proletarien de Côte d'Ivoire (Kommunistische Proletarische Partei der Elfenbeinküste)
2. UPC-Manidem Union des Populations du Cameroun - Manifeste National pour l'Instauration de la Démocratie (Union der Völker Kameruns - Nationales Manifest für die Etablierung von Demokratie)
3. CPK Communist Party of Kenya (Kommunistische Partei Kenias)
4. MMLPL Moroccan Marxist-Leninist Proletarian Line (Marokkanische Marxisten-Leninisten - Proletarische Linie)
5. CPSA (ML) Communist Party of South Africa (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Südafrikas (Marxisten-Leninisten))
6. PCT Parti Comuniste du Togo (Kommunistische Partei Togos)
7. PPDS Parti Patriotique Démocratique Socialiste (Patriotische Demokratische Sozialistische Partei), Tunesien
8. SPB Socialist Party of Bangladesh (Sozialistische Partei von Bangladesch)
9. SPB(M) Socialist Party of Bangladesh (Marxist) (Sozialistische Partei von Bangladesch (marxistisch))
10. NCP (Mashal) Nepal Communist Party (Mashal) (Nepal Kommunistische Partei (Mashal))
11. RUFN Revolutionary United Front of Nepal (Revolutionäre Vereinigte Front von Nepal)
12. CPA/ML Communist Party of Australia (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Australiens (marxistisch-leninistisch))

13. БКП Българска Комунистическа Партия (Bulgarische Kommunistische Partei)
14. PR-ByH Partija Rada - ByH (Partei der Arbeit - Bosnien und Herzegowina)
15. MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
16. UPML Union Prolétarienne Marxiste-Léniniste (Marxistisch-leninistische proletarische Union), Frankreich
17. KOL Kommunistische Organisation Luxemburg
18. RM Rode Morgen (Roter Morgen), Niederlande
19. UMLP União Marxista-Leninista Portuguesa (Marxistisch-Leninistischer Portugiesischer Bund)
20. MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz
21. TKP-ML Türkiye Komünist Partisi – Marksist-Leninist (Kommunistische Partei der Türkei – Marxistisch-Leninistisch)
22. MLKP Marksist Leninist Komünist Parti Türkiye / Kürdistan (Marxistische Leninistische Kommunistische Partei Türkei / Kurdistan)
23. KSRD Koordinazionnyj Sowjet Rabotschewo Dvizhenija (Koordinierungsrat der Arbeiterbewegung), Ukraine
24. PCP (independiente) Partido Comunista Paraguayo (independiente) (Kommunistische Partei Paraguays (unabhängig))
25. BDP Bloque Democratico Popular (Demokratischer Volksblock), Peru
26. PC (ML) Partido Comunista (Marxista Leninista) (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch)), Dominikanische Republik
27. SUCI (C) Socialist Unity Center of India (Communist) (Sozialistisches Einheitszentrum von Indien (Kommunistisch))